

Neue Partituren

durchgesehen von Reinhard Schulz

Komponist, Titel, Verlag	Stilrichtung, Verwendung	Form, Struktur	Notation, Dauer, Schwierigkeit	Subjektives Ergebnis
Michael Obst Trio Nr. 1 für Violine, Violoncello und Klavier Verlag Neue Musik NM 814	Musik in harmonischen Kraftfeldern.	Fünf Sätze, unterschiedliche Auf-fächerung des Motivmaterials (Sphinx).	Normal ca. 25 Minuten schwer.	Sehr konzise, gestaltenreiche Verarbeitungstechniken.
Rolande Falcinelli Le Sermon sur la Montagne, op. 46 für Orgel Schott ED 20192	Mystische Impression über die Bergpredigt (Jesus und die Menge).	Mischung aus zwölf-tönigen Strukturen und Tonalität (Klarheit).	Normal ca. 15 Minuten mittel.	Sehr plastisches, bilderreiches Orgelstück französischer Tradition.
Matthias Pintscher nemeton für Schlagzeug, solo Bärenreiter BA 9362	Für ARD-Wettbewerb entstan-denes, hochkonzentriertes Schlagzeugstück.	Differenziert entwickelte, rhyth-misch-motivische Keimzellen.	Mit diversen Zusatzbezeichnungen ca. 12 Minuten sehr schwer.	Großartiges, komplexes wie klares Werk für Schlagzeug.
Alexander Raskatov 5 Minuten aus dem Leben von W. A. M. für Violine solo, Streicher und Schlagzeug M. P. Belaieff BEL 651	Reflexion über Mozart'sche Motive (für Gidon Kremer).	Tonale Basis mit verfremdenden Eingriffen.	Normal ca. 5 Minuten nicht schwer.	Nett, leicht und gefällig.
Philipp Maintz Naht (yo no pido a la noche explicaciones), Musik für Violine und Violoncello Bärenreiter BA 9338	Literarischer Hintergrund (mordender Messerschnitt in den Hals).	Grenzbereiche zwischen Ton und Geräusch, scharf und grell.	Diverse Spielanweisungen ca. 9 Minuten sehr schwer.	Drastisches Klanggemälde.